

Ist ein Computer schlau?

Die jüngste Vorlesung der Kinderuni am TUM-Campus Straubing

Von Nina Kalmus

„Ist ein Computer dumm oder schlau, was meint ihr?“ Mit dieser Frage hat Prof. Dr. Grimm, Leiter der Professur für Bioinformatik, die erste Vorlesung der Kinderuni im Jahr 2023 eröffnet. Mithilfe von Lego-Steinen und eines Roboterarms machten sich die jungen Forscher mit Prof. Grimm auf die Suche nach einer Antwort.

Der Andrang an wissensdurstigen Kindern ist immens. Schon vor Beginn der Veranstaltung bildet sich eine lange Schlange vor Raum U3. Über 60 Kinder wollen für einen Abend Studenten an der Uni sein. Als alle Tische besetzt, der Andrang aber immer noch hoch ist, müssen zusätzliche Stühle aus anderen Vorlesungsräumen herangeschafft werden. Dafür mobilisiert der Dozent kurzerhand reguläre Studierende, die nicht schlecht staunen, wie viele Kinder zur Vorlesung gekommen und ganz wild darauf sind, etwas zu lernen.

Sogar Studierendenausweise gibt



Gespannt folgen die Kinder dem Experiment mit dem Roboter. Foto: Nina Kalmus

es für die Wissensdurstigen. Darauf kann neben dem Namen und dem Geburtsdatum, wie bei einem richtigen Studentenausweis, auch ein Foto des Kindes aufgeklebt werden. „Für jede Veranstaltung bekommen die Kinder einen Stempel. Mit drei Stempeln gibt es eine Bachelor- und mit sechs eine Masterurkunde“, er-

zählt Rita Hilmer von der Bürgerstiftung, die die Veranstaltungen organisiert.

Ein Computer lernt durch eingespeiste Programme

Die Begeisterung der Kinder ist groß, immer wieder brandet Unruhe

auf, die der Professor aber schnell unter Kontrolle bringt. Als aber dem Roboterarm mit einem Programm beigebracht wird, farbige Steine zu sortieren, können sich die Jungen und Mädchen kaum stillhalten. Unter lauten „Ja“- und „Nein“-Rufen und aufmunternden Worten wie „Du schaffst das!“, lernt der Computer von Runde zu Runde, die Steine genauer zu sortieren. Als beim vierten Anlauf dann endlich alles klappt, gibt es lauten Beifall von den jungen Studenten. „Ich wünschte, meine regulären Studenten wären manchmal genauso begeisterungsfähig“, gibt Prof. Dr. Grimm lachend zu.

Am Ende wird auch eine Antwort auf die eingangs gestellte Frage gefunden. Computer sind nicht von sich aus schlau, sondern werden durch uns Menschen und mithilfe von Programme immer intelligenter. Oder um es mit den Worten eines jungen Studenten zu sagen: „Computer sind wie Menschen, wenn sie klein sind, sind sie dumm und dann kommen sie in die Schule und werden immer schlauer.“